

Den Menschen soll man suchen

Kunst im Rathaus: Doris Grabbe stellt erstmals hier aus.

Am kommenden Sonntag um 11.15 Uhr wird die Ausstellung eröffnet

■ **Borgholzhausen** (anke). Was einige Menschen am Piurmer Rathaus als trist empfinden, hat Doris Grabbe fasziniert. „Die grauen Wände eignen sich hervorragend für Bilderausstellungen“, erklärt sie, warum sie sich beim Kulturverein um einen Ausstellungstermin beworben hat. Am kommenden Sonntag, 10. Februar, ist es so weit. Um 11.15 Uhr wird die Ausstellung unter dem Motto »Die Frau im Farbenspiel« eröffnet.

Farben – genau die sind das Medium, das Doris Grabbe in ihren Bildern sprechen lässt.

Zwar ist die menschliche Gestalt der Mittelpunkt der Bilder, meist ist sie aber nur schemenhaft. „Man soll den Menschen in den Bildern suchen“, so Grabbe. Die Farben sind es, die Situationen und Gefühle ausdrücken sollen.

Die Grundlage für die Bilder sind Emotionen, so Grabbe. Eigene, aber auch die von anderen Menschen. So hat die Künstlerin aus Bad Salzuflen beispielsweise viele Bilder zur Flüchtlingssituation gemalt. Oder Bilder, die nach der Massenpanik bei der Love-Parade entstanden sind. „Gefühle

kann man mit Worten kaum ausdrücken“, sagt Doris Grabbe. In Bildern könne man das hingegen sehr gut.

Doris Grabbe stieg 1988 mit verschiedenen Kunstkursen bei der Volkshochschule in die bunte Welt der Kunst ein. Die Ölmalerei erlernte sie bei Redzep Memisevic, einem Künstler aus Belgrad, der sein Studium an der Kunstakademie in Belgrad mit dem Abschluss als Meisterschüler mit staatlicher Auszeichnung beendete. Anschließend folgte ein zweijähriger Aufenthalt an der Kunstakademie Düsseldorf. Memi-

sevic ist Mitglied des Lippischen Künstlerbundes und Gründungsmitglied der Künstlervereinigung »Das Fachwerk«. Bei Christine Venjacob lernte Doris Grabbe die freie Malerei.

Seit 2011 sind die Bilder der 71-Jährigen in zahlreichen Einzelausstellungen und auch in Gemeinschaftsausstellungen zu sehen gewesen. Seit 2010 betreibt sie ein Atelier. In die Ausstellung am Sonntag wird die Künstlerin selbst einführen. Etwa 35 Bilder wird sie den Gästen ihrer Vernissage vorstellen.



Bereiten die Ausstellung vor: Joseph Schröder vom Kulturverein mit der Künstlerin Doris Grabbe.

FOTO: ANKE SCHNEIDER